

# Die "Jecken Goten" – 50-jähriges JUBILÄUM mit GODESIA

## Die Entwicklung eines Karnevalvereins in sechs Etappen!

### Etappe 1 – die Gründungsphase in 1970

Es waren die Gründungsmitglieder **Apollinar Elsen, Albert Euler, Werner Jung, Gregor Reers, Peter Erhardt, Herbert Henk, Peter Linden und Hans Schlug**, die in einer freundschaftlichen Anwohnergemeinschaft lebten und sich am 18. 09. 1970 in der **Gotenstube** in Bad Godesberg trafen und den Karnevalclub „**Die Jecken Goten**“ e. V. gründeten. Zum 1. Vorsitzenden und Präsident wurde Apollinar Elsen gewählt. Das Gründungskapital betrug 280 DM, der Monatsbeitrag 5 DM.

Die Jecken Goten können auf eine phantastische Gründungs- und Aufbruchsphase zurückschauen, die man besser nicht meistern konnte – in der ohne Frage schwierigen Zeit in den 70er Jahren. Ein Gesicht, das Energie, Leidenschaft, Gemeinschaftssinn und Willensstärke ausdrückte, war es dann auch, das die „Jecken Goten“ dieser Zeit kennzeichnete. Sehr stolz sind wir heute – wir Jecken Goten in der Session 2019/2020 – auf Euch und Eure tapfere Leistung in dieser Gründungs- und Aufbruchsphase!

### Etappe 2 – die Aufbau- und Arbeitsphase

An karnevalistischen Höhepunkten und humorvollen Einlagen hat es in dieser Zeit nicht gemangelt – ganz im Gegenteil, man hatte eine gelungene Mischung aus „Aufbau“ und „Feiern“ gefunden. Respekt! All' das neben der Schaffung eines Vereinshauses ... und das fast ausschließlich in Eigenleistung. Sehr stolz sind wir heute – wir Jecken Goten aus dem Jahre 2019, auf Euch Goten der 80er Jahre und Eure tapfere Leistung in dieser „Arbeitsphase“, die deutlich bis in die 90er Jahre reichen dürfte, **letztlich mit der Fertigstellung des Clubhauses im Jahre 1993 endete! Wir – die Jecken Goten der Session 2019/2020 – verbeugen uns heute vor diesen großartigen Leistungen, an denen unser Ehrenmitglied Hermann Kruff ganz wesentlich beteiligt war.**



### Etappe 3 – die „karnevalistisch-gastronomische“ geprägte Phase

Karnevalistische Höhepunkte begeisterten viele Menschen weit über den Verein hinaus, beispielsweise die große und unvergessene Bühnenschau aus der Session 2007/2008, in der die Vorstandsmitglieder des KC „Die Jecken Goten“ 1970 e. V. ihr „sportliches Können“ den Zuschauern darboten. Das Gesicht dieser Zeit aus heutiger Sicht zu beschreiben, dürfte recht schwierig sein. Ein Gesicht, das einerseits Frohsinn, aber andererseits auch „Unsicherheit“ spiegelte – möglicherweise hatte man unbewusst „notwendige Reformen“ kommen sehen – und diese gehen nun einmal mit Irritationen einher, ob man will oder nicht.

**Auch die Anstrengungen der zahlreichen Aktivisten dieser Zeit verdienen unsere Achtung und Anerkennung.**

### Etappe 4 – die Innovationsphase ... oder: der Versuch, Brauchtumpflege und „wohltätige Zwecke“ miteinander zu verbinden

Der Festakt des Jubiläumfestes am 18. September 2010 stand wesentlich im Zeichen von **Hermann und Trude Kruff** - sie beide verkörpern wie niemand sonst die Ideale der Jecken Goten! Wir – die Jecken Goten – verbeugen uns heute vor Euch und Euren Leistungen! Ihr steht für die Vergangenheit wie auch für die Zukunft der „Jecken Goten“ - den größten Respekt Aller habt Ihr Euch verdient - ja erarbeitet! Ihr seid die Leitbilder des Vereins geworden – Ihr bietet uns Orientierung für Menschlichkeit und Fleiß! Die Mitglieder des KC „Die Jecken Goten“ 1970 e. V. schauen in großer Dankbarkeit auf Euch.

Ein entscheidender Umbruch des Vereins war in Bewegung geraten. Der Verein sieht künftig

seine wesentlichen Aufgaben in der Pflege des Brauchtums „Karneval“ und darüber hinaus in einer starken Gewichtung **der Förderung des Gemeinwesens durch soziale Projekte**. Die heute schon traditionelle **PIRATENWOCHE** wie auch die **SENIORENWEIHNACHTSFEIER** wurden geboren. Doch – das war nicht alles, was sich im Verein ändern sollte bzw. musste. So wurden die Strukturen des Vereins seit der Jahreshauptversammlung im April 2009 vollständig erneuert. Der Verein wird seit dem vertreten durch u. a. Dr. Reinhard Haselow (als 1. Vorsitzender).



### **Etappe 5 - die Jecken Goten – ein Karnevalsverein – modern – professionell- sozial und familiär -**

Seit nunmehr 10 Jahren wird der Verein von dem Vorsitzenden, **Dr. Reinhard Haselow**, geleitet. Zusammen mit **Gabriele Böke**, die vor fast zwei Jahren zur **Präsidentin des Vereins gewählt wurde**, entwickelte sich ein für die Jecken Goten nicht mehr wegzudenkendes **Team** im Vorstand, das mit sehr viel Leidenschaft, mit dem Blick für Soziales, wie auch mit mutigen Schritten der Erneuerung den Verein in ein stabiles Fahrwasser führte.



Der Verein verfügt über ein eigenes Vereinshaus in der Godesberger Straße, das gerade in diesem Jahr maßgeblich von der **Gemeinschaft des „Ü-500 um Manni Kuhla,“ mit dem Hausverwalter Gerd Labisch** und **weiteren Helfern** grundlegend renoviert wurde und „gepflegt“ wird. Durch eine zwischenzeitlich fest etablierte und bewährte Kooperation mit der **PRINZENGARDE VILICH MÜLDORF**, die unter der Leitung von **Anja Födisch** steht, stellen diese für die Jecken Goten auch eine „**Ehrengarde der Jecken Goten**“. Seit 2013 kooperieren die „Jecken Goten“ nunmehr mit der Prinzengarde Vilich-Müldorf e. V., eine in allen Bereichen spürbare Freundschaft kennzeichnet das Miteinander. In einer komplementären Zusammenarbeit der beiden jeweils eigenständigen Vereine streben diese einen Mehrwert in ihren Aktivitäten sowohl in der Brauchtumspflege Karneval als auch in der Förderung des Gemeinwesens durch soziale Projekte an. Nicht zuletzt kann der Verein sehr stolz auf den **Senat** sein, an dessen Spitze seit 2018 der allseits beliebte und prominente **Sebastiano Colajani** steht.



Die Mitglieder des KC „Jecken Goten“ 1970 e. V., der sich als ein familiärer Verein in der Bad Godesberger Karnevalswelt präsentiert, sind sehr stolz auf ihre **Ehrenmitglieder Hermann Kruff, Ingrid Kaes, Christian Hüffel und Markus Knieps**. Mit größtem Respekt und großem Dank denken wir an unseren schwer erkrankten Ex-Hausverwalter **Gerhard MAAS ... lieber Geri - Danke für Deine unendlich großen Beiträge und Deine großartige Leidenschaft für Deinen Verein! Wir wünschen Dir das BESTE.**

**Etappe 6 – die Jecken Goten sind nach 50 Jahren angekommen, sie feiern Hochzeit mit ihrer GODESIA GABRIELE**

### ***Unsere Präsidentin Gabriele Böke wird GODESIA „GABRIELE“***

Mit allergrößter Wertschätzung und voller Dankbarkeit freuen sich alle Jecken Goten auf die kommende Session 2019/2020, in der unsere **Präsidentin Gabriele Böke als GODESIA zusammen mit ihrem Prinzen Harald I.** den Karneval in Bad Godesberg entscheidend mitgestalten wird. Und das zum **50-jährigen Jubiläum der JECKEN GOTEN**. Das Drehbuch hätte man nicht besser schreiben können.

Wir alle sind unheimlich stolz und ganz sicher, dass gerade in unserem aktuellen Jubiläumsjahr unsere phantastische **Präsidentin Gabriele**, eine so herzliche, leidenschaftliche und allseits beliebte Karnevalistin, nun das närrische Volk in Bad Godesberg als GODESIA verzaubern wird. Ein GOTEN-Traum wird Wirklichkeit – **wohl sicher einer der schönsten Träume, die bislang bei den Jecken Goten seit ihrer Gründung bekannt geworden sind.**

GODESIA Gabriele – wohl eine IKONE der GOTEN – wird mit ihrem Prinzen Harald I. die große Bühne des Karnevals betreten und, wie man leicht vorhersagen kann, wunderbare Markierungen hinterlassen, die in der Gotengeschichte einen exklusiven Platz einnehmen werden. Liebe Gabriele ... wir wünschen Dir mit Deinem Prinzen eine zauberhafte Session voller Glück ... mit intensiven Emotionen und tollen Erfahrungen.

Für alle Jecken Goten: Dr. Reinhard Haselow, Vorsitzender

